

Landesliga Damen Hannover

SG Ronnenberg : TTV 2015 Seelze II
Freitag, 04.11.2022, 19:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen der SG Ronnenberg und dem TTV 2015 Seelze II

Freude herrschte am Freitagabend, als Imke Straschewski nach ca. 4 Stunden und 7 Fünf-Satz-Spielen den Matchball für die SG Ronnenberg im Spiel der Landesliga Damen Hannover verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TTV 2015 Seelze II. Das Gastteam konnte im 7. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat die SG Ronnenberg nun ein Punkteverhältnis von 4:6 und der TTV 2015 Seelze II ein Punkteverhältnis von 12:2 in der Tabelle.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 3:0-Sieg gelang es Viet / Straschewski die Gastspielerinnen Wenkel / Dökel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Sowada / Sonntag die Gastspielerinnen Wiche / Rummel in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Martina Sowada verlor daraufhin ihre Partie dagegen gegen Emilia Wiche nach Sätzen mit 0:3. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Elke Sonntag hatte am Nachbartisch gegen Swantje Wenkel bei ihrem 0:3 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte nachfolgend Andrea Viet beim 2:3 gegen Laura Dökel leisten. Am Ende verlor sie jedoch knapp. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Imke Straschewski und Tatjana Rummel, ehe sich die Gastgeberin mit 3:2 durchsetzen konnte. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspielerinnen der SG Ronnenberg und des TTV 2015 Seelze II in die Box. Ohne Satzgewinn für Martina Sowada verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Swantje Wenkel. Es dauerte eine Weile, bis Elke Sonntag ihr 3:2 gegen Emilia Wiche unter Dach und Fach hatte. Unglücklich war Andrea Viet im Anschluss in der Partie gegen Tatjana Rummel, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Imke Straschewski gelang es derweil Laura Dökel zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Keinen Zähler beisteuern konnte Andrea Viet im Match gegen Swantje Wenkel, das 0:3 verloren ging. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Tatjana Rummel fand Martina Sowada von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Spiel zwischen Elke Sonntag und Laura Dökel, ehe sich die Spielerin der SG Ronnenberg mit 3:2 durchsetzen konnte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Imke Straschewski und Emilia Wiche entschieden, das Imke Straschewski letztendlich gewann. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der SG Ronnenberg tritt dabei gegen den TSV Steinbergen an, während es der TTV 2015 Seelze II mit dem SV Grün-Weiß Stöckse zu tun bekommt.

Statistik:

SG Ronnenberg

Doppel: Viet / Straschewski 1:0, Sowada / Sonntag 1:0

Einzel: M. Sowada 0:3, E. Sonntag 2:1, A. Viet 0:3, I. Straschewski 3:0

TTV 2015 Seelze II

Doppel: Wenkel / Dökel 0:1, Wiche / Rummel 0:1

Einzel: S. Wenkel 3:0, E. Wiche 1:2, T. Rummel 2:1, L. Dökel 1:2